

Infos und Austausch



MARKT DER MÖGLICHKEITEN

Dienstag, 24.10.2017

17.00 - 19.00 Uhr

Wer Interesse an einem freiwilligen Engagement hat oder bereits tätig ist und vielleicht wechseln möchte, kann sich im Gespräch mit den Vertretern unterschiedlicher Einrichtungen und Tätigkeitsfelder unverbindlich über zahlreiche Möglichkeiten informieren. Wenn das Passende dabei ist, kann ein „Schnuppertermin“ vereinbart werden. Wer weitergehende Informationen wünscht, kann eine persönliche Beratung zu einem späteren Zeitpunkt in Anspruch nehmen.

SPRACHE - DER SCHLÜSSEL ZUR INTEGRATION

Dienstag, 28.11.2017

17.30 - 20.30 Uhr

Dr. Doerthe Schilken, Sprachwissenschaftlerin

Integration ist nur möglich, wenn Menschen untereinander kommunizieren und sich sprachlich austauschen können. **Deutschlernen** ist eine wichtige Säule der Integration und **Deutschlehren** eine wichtige Aufgabe der Flüchtlingsarbeit. Mit welchen Herkunftssprachen kommen Menschen bei uns an und wie unterscheiden sie sich von der deutschen Sprache? Was ist besonders schwer zu lernen? Wie kann ich als Ehrenamtlicher bei der Sprachvermittlung helfen?

AUSTAUSCH EHRENAMT

Dienstags, ab 7.11.2017

17.00 - 19.00 Uhr

Freiwillige aus unterschiedlichen Einrichtungen, unabhängig vom Tätigkeitsbereich und engagierte Bürgerinnen und Bürger in freien Initiativen sind zu diesen Treffen in netter Runde eingeladen. Sie haben die Möglichkeit, sich kennen zu lernen, in einem geschützten Rahmen von Erlebnissen und Eindrücken ihres Engagements zu berichten, Wissen zu teilen und sich zu vernetzen.

Die Treffen im Netzwerk Bürgerengagement finden an jedem 1. Dienstag im Monat statt.

Wo finde ich weitere Informations- und Beratungsangebote?

Netzwerk Bürgerengagement Freiwilligenzentrum

Ulrike Reddemann und Heike Siebert

Tel. 02361 10 97 35



Koordination und Ehrenamtsbörse für die Flüchtlingshilfe in der Stadt Recklinghausen

Oliver Dembski

Tel. 02361 90 50 534

Das kommunale Integrationszentrum des Kreises Recklinghausen (KI) hat über das Aktionsprogramm KOMM AN NRW Mittel des Landes Nordrhein-Westfalen zur Unterstützung des bürgerschaftlichen Engagements in der Flüchtlingshilfe erhalten. Das KI hat somit die Möglichkeit, eigene Maßnahmen sowie Veranstaltungen anderer Träger zu fördern.



K Kommunales Integrationszentrum
Kreis Recklinghausen

Ministerium für Kinder, Familie, Flüchtlinge und Integration
des Landes Nordrhein-Westfalen



Impressum

Herausgegeben vom Netzwerk Bürgerengagement
Gestaltung: Leoni Buscher
Druck: Halterner Druckerei
September 2017

Freiwilliges Engagement für geflüchtete Menschen in Recklinghausen

mach mit.



Netzwerk Bürgerengagement
Freiwilligenzentrum

Engagiert in Recklinghausen

In Recklinghausen leben rd. 3.000 Asylsuchende (Stand Juni 2017). Dank der großen Hilfsbereitschaft unzähliger Bürgerinnen und Bürger ist es gelungen, eine freundliche Willkommenskultur aufzubauen. Viele Bürgerinnen und Bürger kümmern sich um die eher fundamentalen Aufgaben und ergänzen dabei mit ihrem Engagement sinnvoll die professionellen Angebote: Sie sortieren und verteilen Kleidung, organisieren Möbel, stellen ungenutzten Wohnraum zur Verfügung, machen Freizeitangebote in den Unterkünften. Inzwischen sind viele Freiwillige aufgrund ihres großen persönlichen Einsatzes wichtige Bezugspersonen für viele geflüchtete Menschen geworden. Sie stärken mit ihrem Einsatz die Integration, indem sie sich als Begleitung beim Asylverfahren engagieren. Sie helfen, die deutsche Sprache zu lernen, sind Schul- und Familienpatinnen und -paten. Das Netzwerk Bürgerengagement Freiwilligenzentrum hat es sich zur Aufgabe gemacht, trägerübergreifend die Koordination und Stärkung des freiwilligen Engagements für geflüchtete Menschen zu fördern und zu unterstützen. Interessierte finden in diesem Flyer Beispiele und Anregungen, wie und wo sich Menschen engagieren und an wen sie sich wenden können. Eine Fortbildungsveranstaltung vermittelt Wissenswertes zum Thema Sprache. Informationen und Vernetzung ermöglichen die Austauschtreffen für Ehrenamtliche.

Netzwerk Bürgerengagement Freiwilligenzentrum
Oerweg 38 | 45657 Recklinghausen
Tel. 02361 10 97 35
buergernetzwerk-re@paritaet-nrw.org
www.netzwerk-buergerengagement.de



Wie und wo kann ich mich engagieren?



Als Familienpate helfen, den Alltag zu bewältigen

Caritasverband Recklinghausen
Tel. 0160 96 35 30 79

Als Integrationslotse bei der Bewältigung des Alltags helfen

Malteser Recklinghausen
Tel. 02361 241 00 40 und 0160 535 93 21

Freizeit mitgestalten

Caritasverband Recklinghausen
Tel. 0160 96 35 30 79

Als Familien-/Freizeitpate helfen, den Alltag zu bewältigen & zu gestalten

ELNET plus
Tel. 0151 17 46 68 85

Freizeitgestaltung in den Unterkünften mit Erwachsenen und/oder Kindern

Sozialdienst katholischer Frauen (SkF)
Tel. 0151 20 32 99 27 und 0151 23 07 14 34

Freizeitgestaltung in der Unterkunft für Kinder, Jugendliche und Erwachsene

Diakonisches Werk in Recklinghausen e. V.
Tel. 02361 890 28 28

Im Talk & Surf Café miteinander ins Gespräch kommen

Malteser Recklinghausen
Tel. 02361 241 00 40 und 0160 535 93 21

Die deutsche Sprache vermitteln

Caritasverband Recklinghausen
Tel. 0160 96 35 30 79

Die deutsche Sprache vermitteln (Deutsch-Unterricht in den Unterkünften)

Sozialdienst katholischer Frauen (SkF)
Tel. 0151 20 32 99 27 und 0151 23 07 14 34

Wie und wo kann ich mich engagieren?

Die Vermittlung der deutschen Sprache für Schülerinnen und Schüler und Erwachsene

Diakonisches Werk in Recklinghausen e. V.
Tel. 02361 890 28 28

Die Vermittlung deutscher Sprache fördern - begleitend zu Schulabschlusskursen der Abendrealschule

ELNET plus
Tel. 0151 17 46 68 85

Begleitung als persönliche/r Mentorin/Mentor bei Spracherwerb und Berufsqualifizierung, Kultur und Sport

JOBLINGE gAG Ruhr
Tel. 02361 408 61 34

Ausbildungsbegleitende Hilfen/berufsspezifische, schulische Begleitung für junge Menschen in der Ausbildung

ELNET plus
Tel. 0151 17 46 68 85

Begleitung bei Ausbildungs- und Stellensuche für junge Frauen und Männer

Diakonisches Werk in Recklinghausen e. V.
Tel. 02361 890 28 28

Fahrer/-innen für die Medizinische Flüchtlingshilfe und sonstige Fahrten unterschiedlicher Art

Sozialdienst katholischer Frauen (SkF)
Tel. 0151 20 32 99 27 und 0151 23 07 14 34

ANREGUNG

Sie können Asylsuchenden und Flüchtlingen anbieten, in Ihrem Verein, Ihrer Bürgerinitiative oder Nachbarschaftsgruppe mitzumachen. Viele freuen sich darüber, wenn Sie auf sie zugehen und mit ihnen sprechen.

